

## Beschluss

**Sitzung des Kreistages, öffentlich**

**am 30.10.2015**

Teilnahme: **54 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 54 Nein 0 )

### **TOP 1.1 Zusätzliche asylbedingte Stellen**

Der Kreistag stimmt der asylbedingten Änderung des Stellenplanes zu. Dadurch erhöhen sich die Stellen für Beschäftigte auf insgesamt 322. Konkret werden folgende Stellen neu geschaffen:

**3,5 Sachbearbeiter für die Asytleistungsbearbeitung (EGr. 8 TVöD)**

**2,5 Sozialpädagogen für die Betreuung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (EGr. S 14 SuE)**

**1 Sachbearbeiter für das Kassenwesen (EGr. 6 TVöD)**

**1 Systemadministrator für die luK (EGr. 9 TVöD)**

Es soll versucht werden, die erhöhten Ausgaben im Personalhaushalt 2015 durch Mehreinnahmen an anderer Stelle auszugleichen. Ein Nachtragshaushalt ist nicht erforderlich.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle

Renate Durner-Sebald

Landrat

Simone Kraus

## **Beschluss**

**Sitzung des Kreistages, öffentlich**

**am 30.10.2015**

Teilnahme: **45 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: **ungeändert beschlossen (Ja 45 Nein 0 )**

### **TOP 3    Seniorenpolitisches Gesamtkonzept für den Landkreis Donau-Ries; erste Fortschreibung der Pflegebedarfsplanung**

1. Der Kreistag stimmt der aktualisierten Pflegebedarfsplanung vom Oktober 2015 auf der Grundlage von § 69 des Gesetzes zur Ausführung der Sozialgesetze (AGSG) zu. Die Pflegebedarfsplanung wird damit Teil des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes.
2. Bei der Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes und der Pflegebedarfsplanung sind folgende Grundsätze zu berücksichtigen:
  - die Selbstverwaltung der Städte und Gemeinden
  - die Umsetzung der einzelnen Punkte des Konzeptes steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit
  - die ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Bereich hat eine besondere Bedeutung
3. Die Förderrichtlinien sowie das Procedere zur Umsetzung der Zielsetzungen des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für den Landkreis Donau-Ries vom 19.12.2011 bleiben unverändert in Kraft.
4. Die Pflegebedarfsplanung soll jährlich durch die Verwaltung überprüft und spätestens nach einem Zeitraum von fünf Jahren fortgeschrieben werden.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle

Renate Durner-Sebald

Landrat

Simone Kraus



## **Beschluss**

**Sitzung des Kreistages, öffentlich**

**am 30.10.2015**

Teilnahme: **45 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: **ungeändert beschlossen** (Ja 45 Nein 0 )

**TOP 4 Erlass von Richtlinien des Landkreises Donau-Ries zur Förderung des  
gemeindlichen Feuerlöschwesens**

Der Kreistag beschließt, künftige Zuwendungsentscheidungen für Anschaffungen im Bereich des überörtlichen Brandschutzes nach der beiliegenden Zuwendungsrichtlinie (Stand: 08.09.2015) zu beurteilen.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle

Renate Durner-Sebald

Simone Kraus

Landrat

**Sitzung des Kreistages 30.10.2015** Renate Durner-Sebald Simone Kraus